

Hinweise das Belegwesen im Rahmen der Projektbewirtschaftung

Anforderung an eine Kleinbetragsrechnung bis 150 €

- Vollständiger Name des leistenden Unternehmers
- Vollständige Anschrift des leistenden Unternehmers
- Datum der Ausstellung
- Art und Umfang der Leistung bzw. Lieferung
- Brutto-Entgelt und darauf anfallender Steuerbetrag in einer Summe
- Anzuwendender Umsatzsteuersatz oder Hinweis auf Steuerbefreiung

Anforderungen an eine Rechnung über 150 €

- Name und Anschrift des leistenden Unternehmers und des Leistungsempfängers,
- die Steuernummer oder die Umsatzsteuer-Identifikationsnummer des leistenden Unternehmers,
- das Rechnungsdatum,
- eine fortlaufende Rechnungsnummer,
- Menge und Art der gelieferten Gegenstände bzw. Umfang und Art der sonstigen Leistung,
- Zeitpunkt der Lieferung oder sonstigen Leistung,
- das nach Steuersätzen und ggf. einzelnen Steuerbefreiungen aufgeschlüsselte Nettoentgelt,
- den anzuwendenden Steuersatz sowie den auf das [Entgelt](#) entfallenden Steuerbetrag oder im Fall einer Steuerbefreiung einen Hinweis darauf, dass für die Lieferung oder sonstige Leistung eine Steuerbefreiung.

Reisekosten

Name und Anschrift des Reisenden/ Reisedatum/ Streckenverlauf/ Reisegrund/
Fahrzeugkennzeichen/ gefahrene km/ km- Satz 0,20 € pro km/ Erstattungsbetrag + eventuell
zu erstattende Umsatzsteuer/ Gesamtbetrag

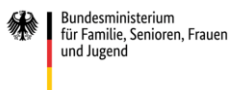
Fahrkarten sind mit Originaltickets zu untersetzen.

Honorarkosten

Der maximal abzurechnende Stundensatz beträgt **25 € brutto** pro Stunde bei Einrichtungen,
die nicht vorsteuerabzugsberechtigt sind (7% 23,36 €/ 19% 21,01€) ansonsten 25 € netto.

Honorarkosten sind mit Stundensätzen und Tätigkeitsnachweisen zu untersetzen.

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

Übernachtung

Maximaler Ansatz der Kosten laut Bundesreisekostengesetz in der aktuellen Fassung. Übernachtungskosten sind mit der übernachtenden Person und dem Grund der Übernachtung zu untersetzen.

Verpflegung

Anforderungen an Bewirtungsbelege

- Maschinell erstellt durch eine Registrierkasse
- Ort der Veranstaltung
- Rechnungsdatum
- Rechnungsbetrag inklusive Mehrwertsteuer
- Anzahl der Teilnehmer
- Verzehrte Artikel ("Speisen und Getränke" reicht nicht)
- Genauer Grund für die Bewirtung
- Unterschrift des Steuerpflichtigen (auch auf beigefügten Ergänzungen)

Liegt der Rechnungsbetrag über 150 Euro muss die Rechnung außerdem enthalten:

- Name und Anschrift des Bewirtenden
- Namen der Bewirteten
- Rechnungsbetrag aufgeschlüsselt nach Steuersätzen sowie Mehrwertsteuersatz und -betrag
- Steuer- oder Umsatzsteueridentifikationsnummer der Gaststätte

Einfache Bewirtungskosten wie Kaffee, Tee oder Gebäck sind durch Einkaufsquittungen und Teilnehmerlisten zu untersetzen.